

EINLADUNG ZUR GENERAL- VERSAMMLUNG

WIR FREUEN UNS, SIE
ALS MITGLIED ZUR
127. ORDENTLICHEN
GENERALVERSAMMLUNG
DER RAIFFEISENBANK
VORDERBREGENZERWALD
AM FREITAG, DEN
17. SEPTEMBER 2021 UM 19:30 UHR
IM RITTER-VON-BERGMANN-SAAL
IN HITTISAU BEGRÜSSEN
ZU DÜRFEN.

Anmeldehinweis & Busfahrplan: bitte umblättern.
Tagesordnung & Rahmenprogramm:
siehe letzte Seite.

WENN'S UMS MIT.EINANDER GEHT,
IST NUR EINE BANK MEINE BANK.

Raiffeisenbank
Vorderbregenzerwald



MITGLIEDERZEITUNG
HERBST 2021



D KUNDEN,

Der Raiffeisenbank Vorderbregenzerwald vor 125 Jahren haben wir zum Anlass genommen, die Geschichte unserer Bank – von den Jahren 1895 bis heute – aufzuarbeiten und in einem Buch zu dokumentieren. Diese Publikation anlässlich unserer Generalversammlung vorzustellen und den Teilnehmer*innen ein Exemplar überreichen.

Die Welt hat die Welt in verschiedenen Bereichen maßgeblich verändert und stellt neue Herausforderungen gestellt. Als genossenschaftliche Raiffeisenbanken haben wir diese beherzt an und versuchen, gemeinsam Lösungen für unserer Zeit zu finden. Hierfür bietet uns F.W. Raiffeisen eine wertvolle Orientierung: „Genossenschaften sind immer das, was menschliche Einsicht, Geduld und persönlicher Mut aus ihnen machen.“ Dieses Motto haben wir in dieser Jubiläumspublikation vorangestellt und in diesem Sinne wollen wir mit Ihnen unseren Kund*innen in die Zukunft gehen!

Wir möchten Ihnen eine angenehme Lektüre mit unserer Mitgliederzeitung und Grüßen Sie herzlich.

ANMELDUNG ZUR 127. GENERALVER- SAMMLUNG

am Freitag, 17. September 2021,
im Ritter-von-Bergmann-Saal in Hittisau
Beginn: 19:30 Uhr

ZUR BESSEREN PLANUNG ERSUCHEN WIR SIE,
IHREN BESUCH AUF UNSERER GENERALVERSAMMLUNG
VORAB ANZUMELDEN, DAMIT WIR ANHAND DER
VORGEMERKTEN BESUCHERANZAHL U. A.
ENTSPRECHENDE COVID-VORKEHRUNGSMASSNAHMEN
TREFFEN KÖNNEN.

Eine Anmeldung ist **telefonisch unter 05513/6213-414,**
via E-Mail über vbw@raiba.at oder durch **Abgabe der
beigefügten Anmeldekarte an einem unserer Schalter**
bis spätestens 15. September möglich.

HERZLICHEN DANK FÜR IHR VERSTÄNDNIS!



ZUBRINGER/HEIMBRINGER

Für alle Interessierten haben wir auch heuer wieder
unseren kostenlosen Busfahrdienst zu nachfolgenden
Abfahrtszeiten eingerichtet:

SIBRATSGFÄLL

19:00 Uhr: Dorfplatz
19:02 Uhr: ehem. GH Löwen

LANGENEGG

18:50 Uhr: Kirchdorf
18:54 Uhr: Raiffeisenbank
18:55 Uhr: Hotel Krone

KRUMBACH

19:00 Uhr: Glatzegg
19:03 Uhr: Oberkrumbach
19:05 Uhr: Dorfplatz

HITTISAU

19:08 Uhr: Hinteregg
19:10 Uhr: Häleisen

Rückfahrt: ca. 22:30 Uhr





Mit.Einander



SEHR GEEHRTE MITGLIEDER UND KUNDEN,

Sie halten unsere druckfrische Kunden- und Mitgliederzeitung in Händen: Wir freuen uns, Ihnen damit wieder einige Einblicke in unsere Raiffeisenbank gewähren zu dürfen!

Das Jahr 2020 war ein mehr als ungewöhnliches: Die vielfältigen Begleiterscheinungen der Covid-Pandemie haben uns als Bank stark und intensiv beschäftigt. Den krisenbedingten Umständen ist bedauerlicherweise auch unsere geplante Jubiläumsgeneralversammlung zum Opfer gefallen.

Aber heuer sollte es endgültig klappen: Wir dürfen das 125-jährige Bestehen nun eben mit einem Jahr Verspätung feiern und laden hierfür alle Kunden und Mitglieder sehr herzlich zu unserer Generalversammlung am 17. September um 19:30 Uhr in den Ritter-von-Bergmann-Saal in Hittisau ein.

Die Gründung der Raiffeisenbank Vorderbregenzerwald vor 125 Jahren haben wir im Jahr 2020 zum Anlass genommen, die Geschichte unserer Bank – von den Anfängen im Jahr 1895 bis heute – aufzuarbeiten und in einem Buch zu dokumentieren. Wir werden diese Publikation anlässlich unserer Generalversammlung vorstellen und allen Teilnehmer*innen ein Exemplar überreichen.

Die Covid-Krise hat die Welt in verschiedenen Bereichen maßgeblich verändert und uns alle vor neue Herausforderungen gestellt. Als genossenschaftliche Raiffeisenbank nehmen wir diese beherzt an und versuchen, gemeinsam Lösungen für die Aufgaben unserer Zeit zu finden. Hierfür bietet uns F.W. Raiffeisen eine wertvolle Orientierung: „Genossenschaften sind immer das, was menschliche Einsicht, geistige Kraft und persönlicher Mut aus ihnen machen.“ Dieses Motto haben wir auch unserer Jubiläumspublikation vorangestellt und in diesem Sinne wollen wir gemeinsam mit unseren Kund*innen in die Zukunft gehen!

Wir wünschen Ihnen angenehme Lektüre mit unserer Mitgliederzeitung und Grüßen Sie herzlich

Ihr Vorstand:
Mag. Gotthard Bilgeri
Robert Feuerstein

EINE ÄRA GEHT ZU ENDE



Nach sage und schreibe knapp 44-jähriger Tätigkeit bei der Raiffeisenbank Vorderbregenzerwald wird der Leiter unserer Bankstelle Langenegg Karl Herburger in den wohlverdienten Ruhestand und damit in einen neuen Lebensabschnitt überreten.

Karl ist am 1. Dezember 1977 in die seinerzeitige Raiffeisenkasse Langenegg eingetreten, nachdem er zuvor eine kaufmännische Lehre in Bregenz sowie seinen Präsenzdienst abgeschlossen hat. Bereits vier Jahre später wurde Karl – neben Wilhelm Herburger – zum zweiten Geschäftsleiter bestellt.

Als die Raiffeisenkasse Langenegg im Jahr 1993 mit den Raiffeisenkassen Hittisau und Krumbach zur Raiffeisenbank Vorderbregenzerwald fusionierte, wurde Karl die Leitung der Bankstelle Langenegg übertragen und ihm gleichzeitig die Prokura verliehen.

Wir bedanken uns bei Karl herzlichst für seinen über vier Jahrzehnte währenden Einsatz im Dienstle uner Raiffeisenbank und ihrer Kunden und wünschen ihm für seine Zukunft alles erdenklich Gute, Glück und Gesundheit – und Zeit, um sich seine Lebensziele und Wünsche zu erfüllen!

WIR GRATULIEREN!



Ulrike Bundschuh aus Hittisau kann auf nunmehr **30 Jahre Raiffeisen** zurückblicken. Nach Abschluss einer dreijährigen Lehre als kfm. Angestellte absolvierte sie mehrere Sprachaufenthalte im Ausland und arbeitete im Gastgewerbe, ehe sie als Tourismusleiterin für die Gemeinde Hittisau tätig war. Im Oktober des Jahres 1991 wechselte „Ulli“ schließlich zu unserer Raiffeisenbank, wo sie bis heute als Serviceberaterin tätig ist. Wir bedanken uns auf diesem Wege herzlich für ihr langjähriges Engagement!



Das **10-jährige Dienstjubiläum** feiert die gebürtige Hittsauerin **Sarah Meusburger**, die am 2.5.2011 in die Raiffeisenbank Vorderbregenzerwald eingetreten ist. Sarah war als Serviceberaterin in der Bankstelle Hittisau tätig, bevor sie 2019 in die Kärntn gewechselt ist. Zwischenzeitlich sind Sarah und ihr Partner Johannes stolze Eltern der Söhne Max und Felix.



Ebenfalls **10 Jahre** ist **Elfi Steurer** aus Hittisau Teil unseres Teams. Nach mehreren Tätigkeiten in Gastronomie, Handel und Dienstleistung kam sie 2011 zur Raiffeisenbank Vorderbregenzerwald, wo sie als Serviceberaterin abwechselnd in den Bankstellen Krumbach und Hittisau im Einsatz ist.



NEU IN UNSEREM TEAM

Im April dieses Jahres ist die aus Doren stammende **Carina Feurstein** in unsere Bank eingetreten. Carina hat 2019 an der HLW Marienberg in Bregenz maturiert und sammelte anschließend in einem Dienstleistungsunternehmen erste Berufserfahrungen. Nach einer intensiven Einarbeitungsphase ist Carina nun als Serviceberaterin – vornehmlich in den Bankstellen Hittisau und Krumbach – tätig.

UNSER TEAM IN DER BANKSTELLE LANGENEGG

**Infolge der Pensionierung von Karl Herburger haben wir unser Team für die Bankstelle Langenegg neu aufgestellt.
Unsere Kolleg*innen stehen allen Kund*innen jederzeit sehr gerne zur Verfügung!**



Michael Feurstein
Kundenbetreuer



Karin Beer
Kundenbetreuerin



Diana Fink
Kundenbetreuerin



Jessica Schneider
Serviceberaterin

VERSTÄRKUNG FÜR UNSER LAGERHAUS

Seit Juli 2021 verstärkt Stefanie Hiller aus Hittisau unser Lagerhaus-Team rund um Leiter Andreas Schwarz. Stefanie war bis zuletzt im Lagerhaus in Lingenau beschäftigt, das aufgrund der Pensionierung von Inhaber Egon Lässer mit 26. Juni geschlossen wurde.



V. l. n. r.: Leiter Andreas Schwarz, Marco Sinz, Marlies Schneider-Mennel, Stefanie Hiller, Johanna Schwärzler

Bereits seit September 2020 ist Marco Sinz aus Krumbach Teil des Lagerhaus-Teams. Marco war zuvor in einer Ausbildung zum IT-Techniker bzw. Elektrotechniker. Somit können wir mit unserem Lagerhaus insgesamt fünf Arbeitsplätze vor Ort sichern und damit einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der heimischen Wirtschaftsstruktur leisten.

Die durch die Pensionierung von Inhaber Egon Lässer bedingte Auflösung seines Lagerhauses in Lingenau haben wir in Zusammenarbeit mit Egon zum Anlass genommen, unser Waren sortiment mit Artikeln aus seinem Geschäft zu erweitern. So können wir einerseits unseren Stammkunden eine noch größere Produktvielfalt und andererseits Egons bisherigen Kunden eine alternative Bezugsquelle bieten. Gemeinsam mit unseren Mitarbeiter*innen freuen wir uns, sowohl unseren bestehenden als auch neuen Kundinnen und Kunden als regionaler Nahversorger zur Verfügung zu stehen und laden Sie herzlich zu einem Besuch in unserem Lagerhaus ein!

GESCHÄFTSBERICHT 2020

BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2020

AKTIVA IN MIO. EUR	PASSIVA IN MIO. EUR	G + V IN MIO. EUR
Guthaben bei Banken	Verbindlichkeiten (Kreditinstitute)	2,80
Kredite	Verbindlichkeiten (Kunden)	2,70
Wertpapiere inkl. Beteiligungen	Rückstellungen und sonstige	0,20
Anlagevermögen	Verbindlichkeiten	
Sonstige Vermögenswerte	Betriebswirt. Eigenkapital	
BILANZSUMME	BILANZSUMME	BILANZGEWINN
285,9	285,9	0,20

Sehr geehrte Mitglieder und Kunden,
sehr geehrte Geschäftsfreunde!

Das Geschäftsjahr 2020 stand bekanntermaßen voll und ganz im Zeichen der weltweiten Covid-19-Pandemie. Die Auswirkungen waren in allen Bereichen der Gesellschaft und der Wirtschaft spürbar und führten zu starken Einbrüchen der Konjunktur sowie zu rapide steigender Arbeitslosigkeit. Mit den umfassenden Maßnahmenpaketen der öffentlichen Hand sowie einer weiterhin sehr lockeren Geldpolitik der Notenbanken konnten die wirtschaftlichen Schäden zwar abgemildert werden, dennoch hat die Krise zu einigen nachhaltigen Veränderungen – auch im Bereich der Kreditwirtschaft – geführt.

Vor diesem Hintergrund waren auch wir als regionale Raiffeisenbank mit einer Reihe an neuen Entwicklungen konfrontiert. In diesem Zusammenhang sind vor allem die Unterstützung unserer Kreditkunden – u. a. durch die Abwicklung von staatlichen Hilfsprogrammen –, die pandemiebedingt notwendige Anpassung der internen Organisation sowie die Bewältigung des intensiven Digitalisierungsschubes zu nennen.

Die internationalen Aktienmärkte waren im Jahr 2020 heftigen Kursbewegungen ausgesetzt: Nach einem Einbruch im März um ca. 30% erholten sich die Märkte im Jahresverlauf wieder und notierten zum Jahresende – trotz Andauerns der Wirtschaftskrise – größtenteils wieder auf Höchstständen.



Der Vorstand der Raiffeisenbank Vorderbregenzerwald: Robert Feuerstein u. Mag. Gotthard Bilgeri

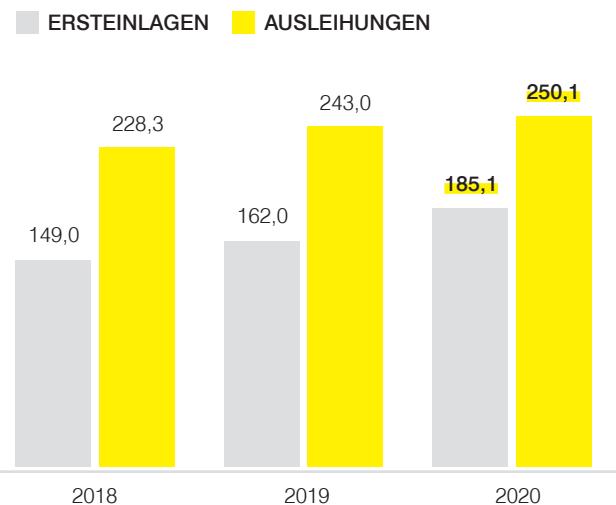
Ebenso volatil war die Entwicklung des Ölpreises, der sich nach einem starken Rückgang zu Beginn der Krise in der Folge wieder deutlich erholt. Der Euro konnte sich gegenüber dem US-Dollar sehr gut behaupten, die Zinsen verharren wie schon in den Jahren zuvor auf einem außergewöhnlich niedrigen Niveau.

Wir dürfen Ihnen über den Geschäftsverlauf unserer Raiffeisenbank im Jahr 2020 wie folgt berichten:

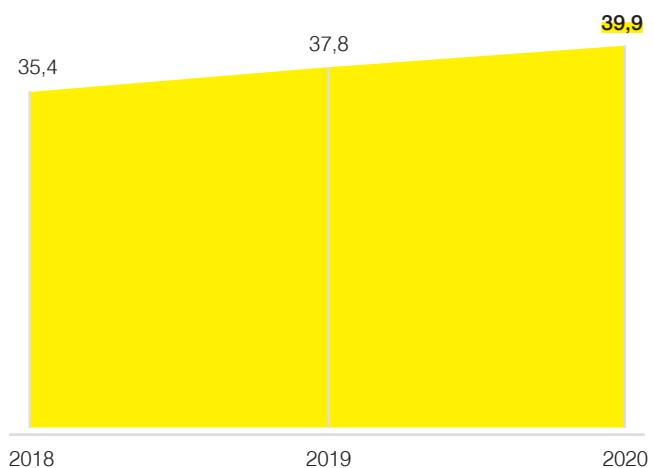
Die Raiffeisenbank Vorderbregenzerwald konnte sich aufgrund ihrer Markt- und Kundennähe – in Verbindung mit der großen Flexibilität, den kurzen Entscheidungswegen und der raschen und effizienten Abwicklung aller Kundengeschäfte – auch im Krisenjahr 2020 als selbständige Regionalbank sehr gut behaupten. Im Finanzierungsgeschäft konnten zufriedenstellende Zuwächse erzielt werden, im Bereich der Veranlagungen wurden – im Vergleich zu den Vorjahren – stark überdurchschnittliche Steigerungen erzielt, was u.a. auf die krisenbedingt stark gestiegene Sparquote zurückzuführen ist.

Die Ergebnissituation für das Geschäftsjahr 2020 zeigt sich im Branchenvergleich

ERSTEINLAGEN UND AUSLEIHUNGEN in Mio. Euro



ENTWICKLUNG DES KERNKAPITALS in Mio. Euro



überdurchschnittlich positiv. Die gute Ertragslage hat naturgemäß zu einer weiteren Stärkung der Eigenmittelausstattung geführt: Unsere Raiffeisenbank übererfüllt die regulatorischen Erfordernisse deutlich und weist somit die notwendige Basis für eine auch zukünftig dynamische Geschäftsentwicklung auf.

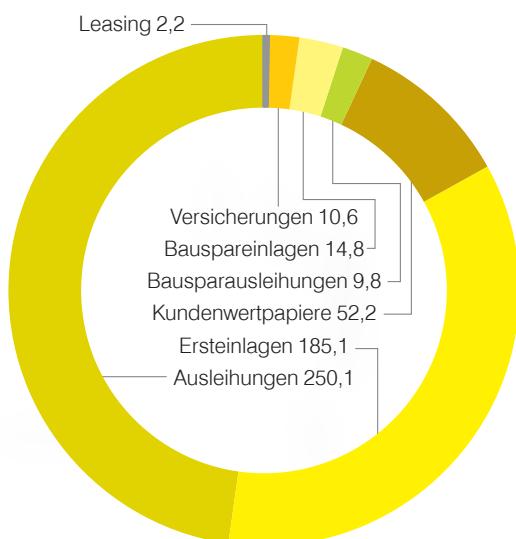
Einige markante Zahlen haben wir für Sie in den Grafiken auf diesen Seiten dargestellt.

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und Mitgliedern für das große Vertrauen, das sie unserer Bank immer wieder entgegenbringen. Die Entwicklungen im Jahr 2020 – und fortgesetzt auch in der ersten Hälfte des Jahres 2021 – haben uns vor neue Herausforderungen gestellt, die wir erfolgreich bewältigen konnten. Durch die hohe wirtschaftliche und finanzielle Stabilität unseres Institutes ist sichergestellt, dass wir auch für die zukünftigen Veränderungen im Bankgeschäft – die nicht minder bewegt

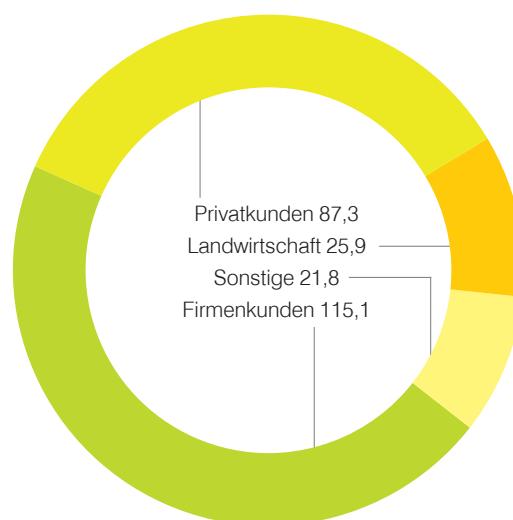
sein werden als in der Vergangenheit – sehr gut gerüstet sind. Gleichzeitig dürfen wir Ihnen versichern, dass wir auch in einer beschleunigt digitalisierten Bankenwelt mit unseren qualifizierten und dienstleistungsorientierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern persönlich und vor Ort für unsere Region und ihre Menschen da sein werden!

Der Vorstand:
Mag. Gotthard Bilgeri
Robert Feuerstein

KUNDENGESCHÄFTSVOLUMEN in Mio. Euro



AUSLEIHUNGEN in Mio. Euro



DIE NEUE DEBITKARTE: ONLINE UND OFFLINE BEZAHLEN

Mit der neuen Debitkarte von Raiffeisen wird Einkaufen noch bequemer. Ob bei uns vor Ort oder weltweit bei über 52 Millionen Akzeptanzstellen. Schön ist sie auch geworden – und individuell gestaltbar.

Wer kennt es nicht? Nach jedem noch so kleinen Einkauf sammeln sich bei Paula die Kupfermünzen in der Tasche. Und jedes Mal werden es ein paar mehr. Das klimpert schön, ist aber schwer. Schließlich müssen auf so einer Shopping-Tour noch andere Dinge in die Tasche. Das lästige Abzählen an der Supermarktkassa nervt ebenfalls – und meistens fehlt am Ende doch der entscheidende Cent. Die Bankomatkarte ist da schon feiner. Noch besser ist es freilich, wenn die PIN-Code-Tipperei entfällt. Die neue Raiffeisen Debitkarte mit NFC-Funktion erlaubt für Einkäufe bis zu 50 Euro kontaktloses Zahlen ohne PIN-Eingabe – und mit der ELBA-pay App geht das sogar am Smartphone. Da bleibt Paula mehr Zeit fürs Wesentliche.



EINFACH ÜBERALL BEZAHLEN

Schon viel zu lange wünscht sich Bernd die neuen Boxen für seine Stereoanlage. Jetzt sind sie endlich erhältlich. Doch leider bisher nur im Online-Shop. Ohne Kreditkarte keine Chance. Da hilft nur weiter warten, bis das Modell vielleicht irgendwann im Laden erhältlich ist. Oder doch nicht? Mit der neuen Raiffeisen Debitkarte kann Bernd ganz einfach online bezahlen. Dem Hörgenuss steht nichts mehr im Wege. Noch besser: Bernd hat jetzt auch mehr Zeit für seine Lieblingsmusik. In den vielen Online-Shops der Vorarlberger Unternehmen kann er sich mit der neuen Karte alles besorgen, was er so fürs tägliche Leben braucht. Online geht eben auch regional.

DIE LIEBSTEN IMMER MIT DABEI

Oma Gerda hat ihre Liebsten immer ganz nah bei sich, im Portemonnaie. Mittlerweile sind es aber schon so viele Kinder und Kindeskinder, dass sie den Überblick verliert. Das muss nicht sein. Bei der neuen Raiffeisen Debitkarte lässt sich der Hintergrund ganz leicht selbst gestalten. Für Oma Gerda heißt das: Familienfoto vom letzten Geburtstag in Mein ELBA hochladen, Debitkarte im Wunschdesign gestalten und fertig ist die ganz persönliche Erinnerung. Die landet schon ein paar Tage später im Briefkasten. Das geht natürlich mit jedem denkbaren Motiv. Für Raiffeisen Mitglieder gibt es übrigens erstmals eine eigene, stilvoll schwarze Karte. Und Jugendliche erhalten ihre Raiffeisen Debitkarte im lässigen Hochformat.



GUT HANDELN GUT LEBEN

Als aktiver Teil der Dorfgemeinschaft in unseren Einzugsgemeinden sind wir ständig präsent. Direkte, persönliche Nähe, schnelle, kompetente Lösungen aber auch langfristige Strategien sind die Bausteine eines erfolgreichen Mit.Einanders.

„Gut handeln, gut leben“ entwickelt sich lokal und regional: Unser Modell der Genossenschaftsbank bringt Sicherheit und Stabilität. Wir investieren in Unternehmen unserer Region, diese schaffen Arbeitsplätze, die Wertschöpfung verbleibt im Bregenzerwald.

Konkret bedeutet das: Indem wir von unseren Sparern Kapital zur Veranlagung erhalten, können wir dieses wiederum in Form von Krediten an die Menschen, Unternehmen und Institutionen weitergeben. Ein nützlicher Kreislauf und gleichzeitig eine klassische Win-Win-Situation.

Diese in der Region verwurzelte Geschäftstätigkeit ist ein Garant für effizientes und nachhaltiges Wirtschaften Ihrer Raiffeisenbank Vorderbregenzerwald.



STALL WIRD ZU MODERNEM ARBEITSPLATZ

Im Architekturbüro und in der Leuchtenfirma von Georg Bechter wird Regionalität gelebt.

Den vom Vater geerbten ehemaligen Stall hat der Architekt und Designer zu einer modernen Wirkungsstätte für aktuell 17 Mitarbeiter umgebaut. Beide Arbeitsfelder, das Architekturbüro „Georg Bechter Architektur+Design“ und die Leuchtenfirma „Georg Bechter Licht“, wurden so unter einem Dach zusammengeführt.

Wo vor ein paar Jahren noch die Kühe im Stall standen, werden heute in der Gipsmanufaktur Lichtlösungen in Form gegossen. In der großzügigen Scheune gliedert sich die Bürofläche auf zwei Etagen und lässt viel Raum für kreative Ideen. Unter dem großen Vordach, wo früher die Maschinen gelagert wurden, ist heute ein Wintergarten mit Begegnungszone und Gemeinschaftsküche untergebracht. Und wo bisher die Jauchegrube war, wurde der Bestand für einen Eisspeicher genutzt, der zum Heizen und Kühlen des gesamten Gebäudes verwendet wird.



Ökologische Maßstäbe und Naturverbundenheit spielten bei der Umsetzung eine große Rolle. Gedämmt wurde das Gebäude mit Stroh, verputzt mit Lehmputz aus der eigenen Baugrube. Der Fußboden ist gestampfte Erde – geschliffen und verfeinert zum „Lehmterrazzo“. Die Decke wurde mit heimischer Schafwolle verkleidet und sorgt für eine angenehme Akustik. Mit der Beauftragung lokaler Handwerker schloss sich die regionale Wertschöpfungskette. Arbeiten in der Region für die Region, nah am Handwerk und an den Menschen, ist seine Antriebsfeder. Georg Bechter setzt auf Regionalität und kurze Wege. So bleiben 85 Prozent der Wertschöpfung der Leuchtenproduktion im Bregenzerwald.

ANUSCHKA FINK: BÜRO FÜR GESTALTUNG



© Foto: Raphaela Seifert

„Nach beruflichen Ausflügen im In- und Ausland bin ich nun endlich daheim in Krumbach gelandet und habe mir meinen großen Traum vom eigenen Gestaltungsbüro erfüllt.“

Meine Kund*innen kommen aus Wirtschaft, Handwerk, Kunst und Kultur – eigentlich gibt es da keine Einschränkungen. Ich entwickle und gestalte Corporate Designs, Leitsysteme und Bücher. In all meinen Projekten sortiere und reduziere ich Inhalte und übersetze sie in eine ästhetische Form. Genaugenommen bin ich eine Problemlöserin – mit der Gestaltung schaffe ich Klarheit und mache die Dinge einfacher. Manches Projekt geht ganz flugs, für andere Ideen brüte ich schon mal länger und ab und an darf ein Entwurf ruhig auch Federn lassen. Die Form und der Inhalt müssen zusammenpassen, denn nur so erzählt das Resultat seine eigene, ganz persönliche Geschichte.“

Anuschka Fink, Büro für Gestaltung, Oberkrumbach 189, 6942 Krumbach, Bregenzerwald
hello@anuschkafink.at, +43 664 2205440



11. Der Zinsfuß für Sparanlagen
wird auf 4 % auf $4\frac{3}{4}\%$ für Durchschnitts-
zinsen gesteigert.

12. Zinsverzinsung

vorderbregenzerwald.at



Hotel Dorner in Hittisau, in dem ab Mitte der 1920er-Jahre bis 1962 die Raiffeisenkasse untergebracht war

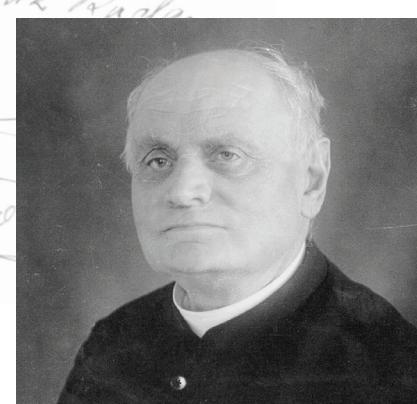
125 JAHRE RAIFFEISEN IM VORDERBREGENZERWALD

Im Jahr 1895 haben vorausschauende Menschen in den Gemeinden Hittisau, Krumbach und Langenegg jeweils einen „Spar- und Darlehenskassenverein“ nach dem System von Friedrich Wilhelm Raiffeisen gegründet, Sibratgfäll folgte im Jahr 1904. Wir haben dies zum Anlass genommen, 125 Jahre Raiffeisengeschichte im Vorderwald im Rahmen einer eigenen Publikation zu dokumentieren.

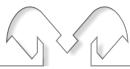
Ein Redaktionsteam rund um Dr. Alfons Bechter war 2020 intensiv damit beschäftigt, die Geschichte der Raiffeisenbank Vorderbregenzerwald gründlich aufzuarbeiten, im Rahmen eines kleinen Buches zu dokumentieren und damit allen Interessierten – und auch der Nachwelt – zugänglich zu machen.

In unserer Publikation wird die Geschichte der früher selbständigen Raiffeisenkassen Hittisau, Krumbach, Langenegg und Sibratgfäll jeweils gesondert dargestellt. Diese örtlichen Entwicklungen werden eingebettet in einen Abriss über die allgemeine wirtschaftliche Situation und die entsprechenden prägenden Ereignisse, wie sie sich durch die Jahrzehnte hindurch gezeigt haben (wie z. B. die Hyperinflation nach dem Ersten Weltkrieg, die Weltwirtschaftskrise in den 1930er-Jahren oder die Währungsreform nach dem Zweiten Weltkrieg). Somit wird anschaulich beschrieben, wie das Geschehen in den Raiffeisenkassen ein Spiegel der politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklungen der jeweiligen Zeit war.

Dr. Alfons Bechter



Wir freuen uns sehr, dass wir Ihnen die von Grafikdesigner Harald Schwarz gestaltete Publikation anlässlich unserer Generalversammlung am Freitag, den 17.9. im Ritter-von-Bergmann-Saal in Hittisau präsentieren dürfen. Dr. Alfons Bechter wird die Entstehungsgeschichte sowie die wesentlichen Inhalte des Buches vorstellen; im Anschluss an die Versammlung werden sämtliche Besucher*innen ein druckfrisches Exemplar überreicht bekommen.



EINLADUNG ZUR GENERALVERSAMMLUNG

RAHMENPROGRAMM:

Direkt im Anschluss an die Tagesordnung sind unsere Gäste zu nachfolgendem Rahmenprogramm eingeladen:

BUCHPRÄSENTATION „125 JAHRE RAIFFEISEN IM VORDERBREGENZERWALD“

Anlässlich des Gründungsjubiläums ist die geschichtliche Entwicklung unserer Raiffeisenbank im Rahmen eines Buches dokumentiert worden, das der Koordinator des Projekts, Dr. Alfons Bechter, vorstellen wird. Nähere Informationen dazu finden sich auf Seite 11 unserer Mitgliederzeitung.

ABENDESSEN & MUSIK

Nach der Buchpräsentation laden wir – gemeinsam mit der Naturpark Metzgerei Nagelfluhkette – zum gemeinsamen Abendessen. Die musikalische Umrahmung der gesamten Veranstaltung übernimmt die Hittisauer Blasmusikgruppe „The Wedding Horns“.

DANKESCHÖN

Als kleines Dankeschön für ihr Dabeisein erhalten alle Anwesenden zum Abschluss der Veranstaltung eine Ausgabe der oben erwähnten Publikation anlässlich des 125-Jahr-Jubiläums unserer Raiffeisenbank.

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit, Bestellung eines Protokollführers und Wahl des Protokollmitfertigers gem. § 21 Z 6 und zweier Stimmenzähler gem. § 21 Z 5 der Satzungen
2. Bericht des Vorstandes
3. Vorlage des Jahresabschlusses 2020 mit Geschäfts- und Lagebericht
4. Kurzfassung des Revisions- und Jahresabschlussprüfungsberichtes 2020
5. Bericht des Aufsichtsrates über seine Prüfungstätigkeit und Stellungnahme zum Revisionsbericht
6. Anträge des Aufsichtsrates zur Beschlussfassung über
 - a) Kenntnisnahme des Revisionsberichtes
 - b) Genehmigung des Jahresabschlusses
 - c) Verwendung des Bilanzgewinnes
 - d) Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates
7. Wahlen in den Aufsichtsrat
Aus dem Aufsichtsrat scheiden aus:
 - Reinhard Bechter (Wiederwahl möglich)
 - Mag. Johannes Dorner (Wiederwahl möglich)
 - Rudolf Hörburger (Wiederwahl möglich)
 - Carmen Steurer (Wiederwahl möglich)
8. Allfälliges

Mag. Johannes Dorner, Aufsichtsratsvorsitzender

Mag. Gotthard Bilgeri, Vorstand

Robert Feuerstein, Vorstand

Hittisau, im September 2021

RECHTLICHER HINWEIS: Die Originaleinladung ist laut Satzung in den Schalterräumlichkeiten unserer Bankstellen veröffentlicht.

**RAIFFEISENBANK
VORDERBREGENZERWALD eGen**
Platz 186, A-6952 Hittisau
t +43 5513 6213-0, f +43 5513 6213-499
Firmenbuchgericht: Feldkirch
Firmenbuchnummer: 59207w
GISA-Zahl: 27511282
vbw@raiba.at, **vorderbregenzerwald.at**



Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/11280-2006-1004

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisenbank Vorderbregenzerwald eGen, 6952 Hittisau.
Diese Zeitung wird in Vorarlberg hergestellt und gedruckt.